

## Monatsspruch April

Jesus Christus spricht: Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen!

*Markus 16,15*

## Gottesdienste

### 1. April

**10.15 Kirche Bözberg**  
Fritz Schori, Remetschwil  
Gabi Reusser, Orgel

### Freitag, 6. April – Karfreitag

**10.15 Kirche Mönthal**  
**Gottesdienst mit Abendmahl zu Karfreitag**  
Pfr. Thorsten Bunz  
Gabi Reusser, Orgel

### 8. April – Ostersonntag

**10.15 Kirche Bözberg**  
**Ostergottesdienst mit Abendmahl**  
Pfrn. Christine Straberg  
Thomas Sutter, Orgel  
Peter Sutter, Querflöte

### 15. April

**10.15 Kirche Mönthal**  
Hans-Martin Wüster,  
Isabel Zihlmann, Orgel

### Samstag, 21. April

**18.15 Kirche Bözberg**  
**Abendgottesdienst mit Taufe**  
Pfrn. Christine Straberg  
Chor für Alte Musik Baden  
Annemarie Rohr, Orgel

### 29. April

**10.15 Kirche Mönthal**  
Pfr. Thorsten Bunz und  
Bruno Graber, Gefängnisleiter  
Gabi Reusser, Orgel  
**Anschliessend Apéro im Vereinslokal**

## Sonntagsschule

Wegen der Frühlingsferien haben wir im April nur an zwei Sonntagen Sonntagsschule: Am 1. April und am 29. April sehen wir uns um 10.15 Uhr im Kirchgemeindehaus.

## Gottesdienst mit Chor für Alte Musik

**Sa 21.4.**

Zum Ausklang der Frühlingsferien laden wir zu einem musikalischen Gottesdienst am Samstagabend ein. Der



Der Chor für Alte Musik bei seinem Auftritt am Ewigkeitssonntag 2011 in der Kirche Bözberg.

Chor für Alte Musik Baden wird den Abendgottesdienst mit Stücken aus dem 17. Jahrhundert bereichern. Die Predigt hält Pfrn. Christine Straberg.  
**18.15 Uhr – Kirche Bözberg**

## Seniorenachmittag Kanada

**Di 24.4.**

Im April ist der Seniorenachmittag an einem **Dienstag**. Wir machen eine Reise in die Wildnis Kanadas. Der Reisebericht durch Kanadas westlichste Staaten British Columbia und Alberta wird sie bestimmt in ihren Bann ziehen. Die unterschiedlichsten Landschaften, von den Rocky Mountains bis zum Pazifik, vom Regenwald bis zur Wüste und die Weiten der Prärie begleiten uns durch den Nachmittag. Vier Wochen fuhren Barbara und Reto Zäuner aus Gallenkirch mit Ihren Kindern mit dem Wohnmobil durch die weiten West-Kanadas. Lassen sie sich bezaubern mit wunderschönen Landschafts- und Tieraufnahmen.



Moraine Lake mit Ten Peaks

Eingeladen sind alle Menschen aus Gallenkirch, Linn, Mönthal, Ober- und Unterbözberg ab 64 Jahren.  
**14.00 Uhr – Kirchgemeindehaus**

## Gefängnisleiter predigt im Gottesdienst

**So 29.4.**

Am letzten April-Sonntag haben wir einen speziellen Gast im Gottesdienst in der Kirche Mönthal.



Bruno Graber im Zellentrakt des Zentralgefängnisses.

Bruno Graber ist in seinem Hauptberuf Leiter des neuen Zentralgefängnisses in der Justizvollzugsanstalt Lenzburg. In seiner Freizeit engagiert sich der überzeugte Christ unter anderem als Fachreferent und Prediger. Den Gottesdienst halten Pfr. Thorsten Bunz und Bruno Graber gemeinsam. Anschliessend sind Sie zu einem Apéro ins Vereinslokal eingeladen. Hier haben Sie selbstverständlich die Möglichkeit, einen Gefängnisleiter das zu fragen, was Sie schon immer einmal von ihm wissen wollten!

**10.15 Uhr – Kirche Mönthal**

## Kirchgemeindeversammlung

**So 6.5.**

Am Sonntag, 6. Mai 2012 ist die Kirchgemeindeversammlung im Vereinslokal Mönthal. Die Einladung dazu mit den Traktanden erhalten Sie bereits mit dieser Ausgabe des reformiert.  
**10.15 Uhr – Vereinslokal Mönthal**

## Nachwahl in die Kirchenpflege

Gern möchte ich für das Amt der Aktuarin in der Kirchgemeinde Bözberg-Mönthal kandidieren und mich Ihnen kurz vorstellen. Ich bin Sandra Hunziker, 26 Jahre alt,



Sandra Hunziker

verheiratet, angehende erstmalige Mutter und wohne im Spiracher, Oberbözberg. Eigentlich konnte ich es mir nie vorstellen, im Aargau zu wohnen, da ich vom schönen St. Galler Rheintal komme. Doch, was man für die Liebe

nicht alles macht... Und nun habe ich sogar herausgefunden, dass es im Aargau so richtig schön sein kann. Ich bin Reisebürofachfrau, organisiere gerne und es macht mir viel Freude im Büro und am Computer zu arbeiten, wo ich auch das Teamwork sehr schätze und geniesse. In meiner Freizeit treibe ich viel Sport und liebe es, im Sommer über die Berge und durch die Wälder zu wandern, und im Winter mit dem Snowboard durch unberührten Tiefschnee zu gleiten. Auch Kinder, Teenager und Jugendliche liegen mir sehr am Herzen, darum helfe ich sehr gerne in Kinder- und Jugendlagern mit. Gerne würde ich das Amt der Aktuarin übernehmen, da ich dort meine Fähigkeiten und Gaben einsetzen kann und ich weiss, dass mir diese Aufgabe viel Freude bereiten würde und es für mich eine Bereicherung sowie Horizonterweiterung wäre.

## Kirchenwald

Sicher werden Sie es bereits bemerkt haben: Der Wald beim Friedhofparkplatz in Kirchbözing ist nicht mehr da. Die Stürme hatten bereits mehrere Bäume umgeworfen. Weitere Bäume waren auf dem Steilhang nicht mehr sicher. Gemeinsam mit der Forstverwaltung wurde daher nach einer Lösung für den Kirchenwald gesucht. Die gerodete Waldfläche wird mit einem mittelhohen, einheimischen gemischten Baumbestand aufgeforstet. Zusammen mit den bereits gepflanzten Wildkirschen wird ein Mischwald mit Nussbäumen, Elsbeeren und Speierling entstehen.



Der Kirchenwald wird gerodet.

## Jenseits der Stille

Zum ersten Mal haben wir zum Filmsonntag ‚Kino in der Kirche‘ auch einen Filmgottesdienst angeboten. Darin wurden Filmausschnitte gezeigt und in die Predigt eingebunden. Einzelne Aspekte des Films ‚Jenseits der Stille‘ wurden so vor biblischem Hintergrund verdeutlicht. Eine besondere Bereiche-

rung im Gottesdienst war das Klarinettenspiel von Andreas Basler.

Am Abend dann haben wir den Film in der Kirche gezeigt. Anschliessend hat Herr Walter Gamper, Mitarbeiter des Gehörlosendorfes Turbenthal, von seinen Begegnungen mit gehörlosen Menschen erzählt. Viele Fragen konnte er kompetent und unterhaltsam beantworten. Am Ende kam ein ansehnlicher Betrag zur Spende an die Gehörlosenhilfe sonos zusammen.

## Das grosse Gastmahl

Fabienne Kaufmann hat mit dem Kindertreff/5. Klässlern das grosse Gastmahl in einen kleinen Spielfilm umgesetzt, der im Familiengottesdienst Ende Februar präsentiert wurde. Bereichert wurde der Abendmahlsgottesdienst von der Worship-Band um Dominik Merz sowie Silas Burchia mit der Gitarre.

## Malaysia

Anklung-Musik eröffnete den Weltgebetstagsgottesdienst, der uns Malaysia ein Stück näher brachte. Das Anklung stammt ursprünglich aus Indonesien und wird von vielen Menschen in einem Orchester gespielt: Jeder einzelne spielt dabei nur 1 bis 2 Töne! Es war beeindruckend, diese Musik zu hören. Nach dem bewegenden Gottesdienst wurden auch Gaumen und Magen mit Spezialitäten aus Malaysia erfreut. Ein ganz herzliches Dankeschön dem ökumenischen Frauenteam, das diesen Abend vorbereitet hat.

## Männertreff

Was, wenn man den 50. Geburtstag knapp hinter sich hat, und dann für sich erkennt, dass die gute Position in der Firma keine Zukunft mehr hat? Was für viele Männer der Einstieg in eine Sinnkrise und Depression sein kann, hat Wolfgang Neumann in eine neue Lebensaufgabe geführt. Der Vortrag beim Männertreff zeigte einen tief gläubigen Menschen, der sehr persönlich und bewegend aus seinem Leben erzählt hat.

## Fiire mit de Chliine

Wenn Susi mit ihrem Papi spazieren geht, findet sie immer spannende Dinge. Einmal fand sie einen kleinen Esel... Die Kinder beim Fiire sind dann auch spazieren gegangen und haben tolle Dinge gefunden. Leider war kein Esel dabei – aber Frühlingsboten!

## aus unserem Gemeindeleben

### Wir freuen uns

...mit der Familie von **Elin Bühlmann**, Tochter von Rahel und Christoph Bühlmann-Stalder. Elin wurde am 4. März 2012 in der Kirche Mönthal getauft. Ihr Taufspruch steht bei Hebräer 10,35: *Werft euer Vertrauen nicht weg, denn es hat eine grosse Zukunft!*

...mit der Familie von **Barbara und Eliane Hegg**, Töchter von Karin und Fritz Hegg-Liechti. Barbara wurde am 11. März 2012 in der Kirche Bözberg getauft. Ihr Taufspruch ist Psalm 36,6: *Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.* Eliane wurde im gleichen Gottesdienst gesegnet.

### Kollekten im Februar

InfoSecta	48.00
Prot. Kirchl. Hilfsverein	30.00
sonos – Gehörlosenhilfe	555.00
Casa Girasol	243.20

### auf ein letztes Wort

Der Frühling taucht die Welt in ein neues Licht! Die Tage werden länger, die Sonne wärmt uns wieder – und die Natur wacht aus dem Winterschlaf auf! Die Vögel singen, die Frösche wandern und die ersten Bienen summen. Und die Kinder finden abends nicht ins Haus zurück.

Frühling belebt die Lebensgeister der ganzen Schöpfung! Er kann so ein Fingerzeig auf Gottes Verheissung und neue Schöpfung sein, die er uns verspricht! Am Ende des Markus-Evangeliums sagt Jesus, dass wir das Evangelium allen Geschöpfen weiter-sagen sollen! Und im Frühling wird mir wieder neu bewusst, dass „alle Geschöpfe“ nicht nur uns Menschen meint. Auch die Natur, auch die Tiere haben unsere Aufmerksamkeit und Achtung verdient, auch ihnen ist das Evangelium, die gute Botschaft Gottes zugesagt! Auch wenn wir nicht wie Franziskus von Assisi den Tieren predigen, so können wir uns doch darauf besinnen, dass auch Gottes Geschöpfen um uns herum seine Liebe gehört. In diesem Sinne wünsche ich allen eine wunderschöne Frühlingszeit!

*Ihre Christine Straberg*